

Leipzig, 24. März 1852.

19

Liebeswürdiger Herr!

Wie ich Sie sehr wohl weiß, ist die Kunde des Gultschers, sondern nicht selbst einem  
gemüthlichen jüdischen Gultschers ausfindig geworden, so erlaubt ich mir Sie um Ihre  
Aufsicht in folgenden zwei Punkten zu bitten.

Die inrigende Spurensuche Kritik meiner "Moses ben Schem-Tob de  
Leon" fand in No. 12 des für mich bestimmten "Literarischen Centralblatt" ein  
ganzes No. zuhause steht. Soll mir so hundert Kritik der Sache für mich  
aufbringen in der jüdischen Literatur sein? Ist meine Schrift wirklich ganz  
nützlich, und kann man sie überhaupt selbst anzuwenden Kritik schreiben?

Hr. Rappoport hat in seinem Jahr 7<sup>ten</sup> No. No. 121 geschrieben, was er  
im J. 1846 geschrieben hat, und im J. 1847 wieder "Wissenschaften" mit  
hat er geschrieben z. B. XXXI. dass wir, wie, das zu erklären. Mühe ist.  
Rappoport hat die Abhandlungen nicht geschrieben, so kann er auch nicht  
sagen, ob sein Aufsatz richtig ist oder nicht. Ist dies aber  
literarische Kritik, jemandem abzugeben zu übergeben? Soll in der  
Kritik nicht die Sache als die Sache gelten? Die jüdische Gultschers  
jüd. Abhandlung nicht zu schreiben, was kann man von christlichen  
erwarten? Hr. Rappoport schreibt mir, ob es so geschrieben habe! Und es  
ist es mir zum Vortheil, ob ich es von jenen für Aufsätze zu schreiben

ARC 40 752/615 - 305.1

Gibt es aber schon ein jüdisches Verstehen? Ist in der jüdischen Literatur  
 Alles so klar und fest, so eine dissonante Meinung im Überflusse?  
 Ist nicht auch Ihre Anzuehnlichkeit, so Sie mir gütlich Ihre Aufsätze  
 mittheilen würde.

Mein Kabbalistica heisst die Abgabe des 1711's was ich für Sie  
 geschickt und Sie würde mir sehr dankbar, wie Sie die Güte  
 haben wollen, mir Ihre Aufsätze mittheilen, zumal ich hier mir  
 keine Mühe: אשר יצא לנו

Andere ist die, geschriebene Form eines Manuskriptes und einbrachte  
 Aufsätze anzuzeigen, hier ist

Ihr ganz ergebener  
 Jullinek.



Fellinck



84



*From Dr. L. Lunn*

*Berlin.*

4